



Stellenangebot

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d)

Dienststelle:	Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Dienstposten:	Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d), 3. QE
Wertigkeit der Stelle:	E 9b – E 11 TV-L
Stellenanteil:	100 %
Besetzungszeitpunkt:	demnächst
Organisationseinheit:	Abteilung VI „Frauenpolitik, Gleichstellung und Prävention“
Arbeitsbereich:	Referat VI 1 „Grundsatzfragen der Gewaltprävention“
Qualifikationsvoraussetzung:	Erfolgreicher (Fach-)Hochschulabschluss (z. B. Bachelor, Diplom [FH] oder vergleichbar) z.B. im Bereich der Sozialwissenschaften oder im Bereich des Public Managements (mit einer Gesamtnote von mindestens „gut“)

Dienstpostenbeschreibung

Im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) ist demnächst der Dienstposten einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (m/w/d) im Bereich der Agenda für Vielfalt und gegen Ausgrenzung, vor allem „Bayerischer Aktionsplan QUEER. Miteinander stärken. Diskriminierung überwinden.“ zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte

- Begleitung des schrittweisen Entstehungsprozesses der Agenda für Vielfalt und gegen Ausgrenzung, insbesondere des Bayerischen Aktionsplans QUEER
- Vorbereitung der Umsetzung des Bayerischen Aktionsplans QUEER
- Begleitung von Maßnahmen sowie Umsetzung von Projekten mit internen und externen Akteuren
- Bewertung, Vorbereitung und Durchführung von Terminen, Veranstaltungen und Besprechungen
- Bearbeitung von Vorgängen in den Bereichen Gewaltschutz und Gewaltprävention
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bewertung und Bearbeitung von Eingaben
- Förderangelegenheiten

Ihr fachliches Profil

- Erfolgreicher (Fach-)Hochschulabschluss (z. B. Bachelor, Diplom [FH] oder vergleichbar) z. B. im Bereich der Sozialwissenschaften oder im Bereich des Public Managements (mit einer Gesamtnote von mindestens „gut“)
- Praktische Erfahrung in projektbezogenen Entwicklungs-, Steuerungs-, Kommunikations- und Umsetzungsprozessen bzw. Fähigkeit und Bereitschaft, sich innerhalb kurzer Zeit einzuarbeiten
- Erfahrungen aus der Arbeit in Behörden/Verbänden und/oder der Zusammenarbeit mit solchen sind von Vorteil
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in den Bereich des Zuwendungsrechts einzuarbeiten und dieses umzusetzen
- Sichere Anwendung der Standard-EDV (MS Office)

Ihr persönliches Profil

- Interesse an aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, Fragestellungen und Diskursen, insbesondere in den Bereichen LSBTIQ, Diskriminierung/Antidiskriminierung und Gewaltprävention
- Sensibilität für Themen in den Bereichen LSBTIQ, Diskriminierung/Antidiskriminierung und Gewaltprävention
- Fähigkeit und Bereitschaft zum kreativen und konzeptionellen Arbeiten
- Organisationsgeschick und selbstständiges Arbeiten
- Pflichtbewusstsein, Zuverlässigkeit
- Entscheidungsfähigkeit, Problembewusstsein
- Einsatzbereitschaft und zeitliche Flexibilität
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kontaktfähigkeit
- Dem Tätigkeitsbereich entsprechende Belastbarkeit
- Sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Fortbildungsbereitschaft

Wir bieten

- Je nach Ihren persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 11 des TV-L (bitte informieren Sie sich z.B. auf der Homepage des öffentlichen Dienstes über die Vergütung)
- Eine Zulage für die Tätigkeit an einer obersten Dienstbehörde (Ministerialzulage)
- Darüber hinaus bieten wir Ihnen alle Vorzüge des öffentlichen Dienstes, insbesondere Arbeitsplatzsicherheit und gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeit und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten sowie u. a. betriebliche Altersvorsorge und ein vergünstigtes Ticket für den öffentlichen Nahverkehr.
- Wir unterstützen Sie in Ihrem anspruchsvollen, abwechslungsreichen, zukunftsorientierten Aufgabengebiet durch vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse). Bitte senden Sie diese per E-Mail als **ein PDF-Dokument** mit Angabe der Kennziffer A2/0312.03-3/27 im Betreff an bewerbung@stmas.bayern.de.

Ansprechpartnerin: Frau Schwaiger, Tel.: 089/ 1261 – 1553

Bewerbungsfrist: 21.05.2024

Ergänzende Angaben

Eine Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange und bei Vorhandensein von zwei Teilzeitkräften, die sich zeitlich ergänzen, möglich.

Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern. Auf Antrag kann die Gleichstellungsbeauftragte des Ministeriums beteiligt werden.

Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie [hier](#).